

Netzwerk geplant aus Schule und Wirtschaft

Arge Trappenkamp weiter mit Dirk Bösebeck an der Spitze

Trappenkamp – Mit einer neuen Idee belebt die Arbeitsgemeinschaft (Arge) wirtschaftlich interessierter Kreise die Diskussion. In Trappenkamp sollen Bildungseinrichtungen und Firmen an einem Strang ziehen. Wie Schulen und Wirtschaft im Netzwerk voneinander profitieren können, erfuhren rund 50 Teilnehmer während der Arge-Jahreshauptversammlung im Trappenkammer Bürgerhaus.



Arge-Vorsitzender Dirk Bösebeck (links) macht weiter. Als neuer Schatzmeister gehört der 43 Jahre alte Jurist Immo Porsche aus Trappenkamp dem Vorstand an. Foto bhg

Seit gut einem Jahr pflegt die Firma Jorkisch (Daldorf) eine Schulpartnerschaft mit der IGS Trappenkamp. Dieses Vorbild soll Schule machen, auch um Voreingenommenheit gegenüber der Wirtschaft abzubauen.

Die jungen Leute fit zu machen, sei eben nicht nur eine Hol-, sondern auch eine Bringschuld, sagte Dr. Mario Hölscher, der für die Firma Jorkisch die Partnerschaft mit der IGS betreut. „Das Eis bricht schneller, wenn Azubis den Schülern von ihrer Arbeit erzählen“, weiß er. Die Firma will einerseits die Ausbildungschancen junger Leute fördern, aber auch für den eigenen Betrieb geeigneten Nachwuchs finden.

Regelmäßig können in dem Holzhandel in Daldorf Schüler ihre Praktika ableisten. Die Lernpartnerschaft zeigt auch der Schule Schwächen

im Wissensstand der Schüler, sei es bei Dreisatz und Zinsrechnung. Sprachgewandtheit und kollegiales Verhalten seien weitere Pluspunkte, die die Schule noch mehr fördern könnte, findet Hölscher.

Zunehmend sei es schwer, geeignete Auszubildende zu finden, sagte Sigfried Marquardt, Betriebsleiter der Hako-Werke in Trappenkamp. In der Industrie herrsche ein deutlicher Facharbeitermangel. Langfristig sah er den Fortbestand vieler Betriebe als gefährdet an. Den richtigen Lehrling einzustellen sei deshalb bei ihm Chefsache. Das Prinzip der Nachhaltigkeit lasse sich eben auch auf die Arbeitswelt anwenden, ergänzte Anne Bennett-Sturies als Dezernentin der Landesforsten und damit zuständig für den Erlebniswald Trappenkamp.

Das Bildungsangebot in Trappenkamp ist umfassend, wie ein Referat von Walter Zelinski, Schulleiter der IGS, zeigte. Es umfasst drei Kindergärten, der Grund- und Förderschule und die IGS sowie die VHS Trappenkamp/Bornhöved.

In der Arge wiedergewählt wurde der 64 Jahre alte Vorsitzende Dirk Bösebeck. Neuer Schatzmeister ist der 43 Jahre alte Jurist Immo Porsche (Trappenkamp), bisheriger Sprecher der Jut (Junge Unternehmer Trappenkamps), die der Arge angegliedert ist. Bösebeck beurteilte die Situation der Wirtschaft in Trappenkamp eher positiv. Ziel der Arbeitsgemeinschaft mit heute 120 Mitgliedern ist seit eh und je die Förderung des Gemeinwohls und der Wirtschaftsbetriebe aller Art in Trappenkamp. bhg